

SubstanzPortfolio II

INVESTORENREPORT 02|2018

WKN: A186K5

Sehr geehrte Investorinnen und Investoren,

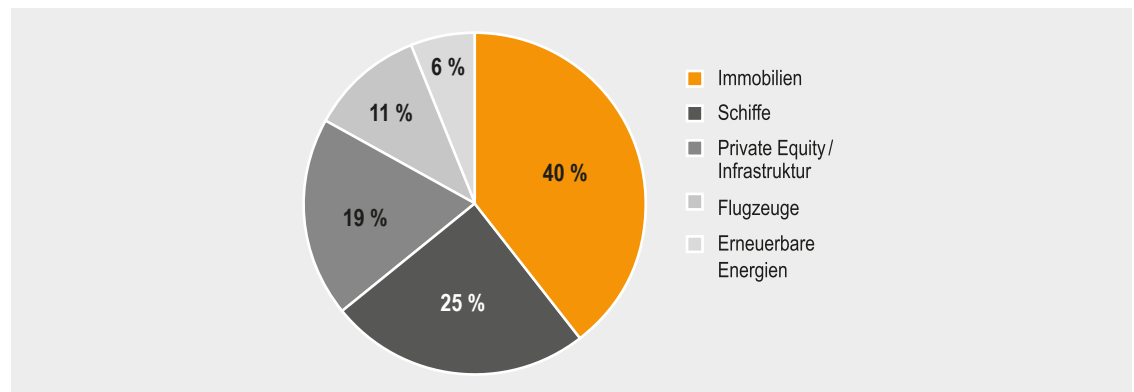
das Jahr 2018 war von einer hohen Volatilität an den Kapitalmärkten geprägt. Die Gründe hierfür waren vielfältig: Der „Handelskrieg“ zwischen USA und China, Krisen in Nordkorea und Syrien, der „Brexit“ und steigende Zinsen in den USA sind nur einige Faktoren. In diesem herausfordernden Umfeld entwickelte sich das *SubstanzPortfolio II* sehr erfreulich. Der Ausblick bleibt weiterhin positiv, so dass aus heutiger Sicht die prospektierten Auszahlungen für 2019 geleistet werden.

In unserem neuen Reporting finden Sie hier auf der ersten Seite eine kompakte Zusammenfassung, ab Seite 2 die gewohnte detaillierte Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Neidhart, Geschäftsführer Secundus Advisory GmbH (Investment Advisor)

Asset Allokation im SubstanzPortfolio II per Januar 2019



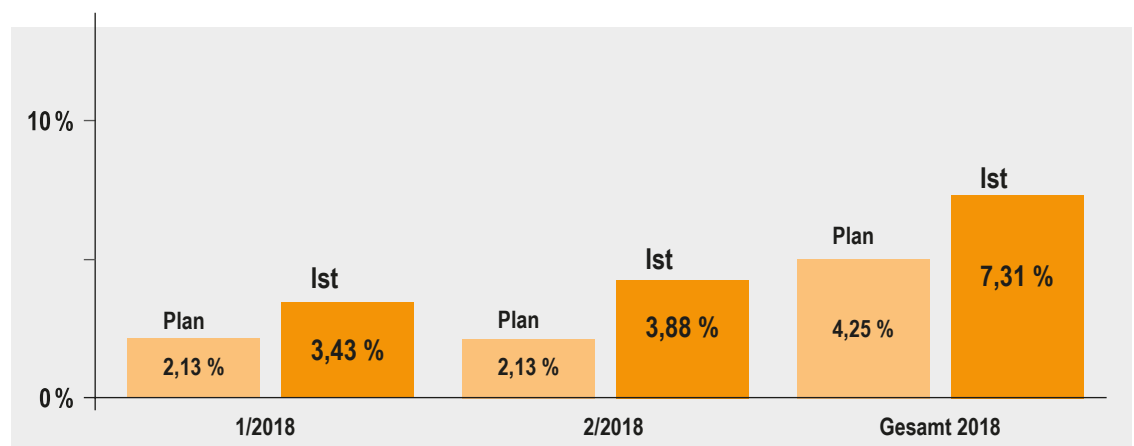
Überblick

Kaufpreise aktives Portfolio inkl. Nebenkosten in EUR	9.444.456
Anzahl Zielfonds im aktiven Portfolio	79
Bisherige Abgänge	10
Kumulierter Gewinn aus Abgängen in EUR	306.879
Gewinn auf den kumulierten Kaufpreis	45 %
Verkaufskurs der Notes per 8. Februar 2019 in EUR	1.084,49

Die Secundus Advisory GmbH übernimmt als Investment Advisor keine Gewähr für die Richtigkeit der gezeigten Zahlen und Angaben.

Im Berichtszeitraum konnten über 7,3 % an die Investoren ausgezahlt werden. Ein Teil des Free Cash-Flow aus den Gewinnen wurde an die Investoren ausgekehrt, ein Teil auch für weitere Zukäufe genutzt. Hierdurch soll die Substanz des Portfolios langfristig gestärkt werden.

Auszahlungen



Vermögenswerte inkl. Liquidität & Auszahlungen

Insgesamt wurden Anteilsscheine (Notes) des *SubstanzPortfolios II* mit einem Emissionsvolumen von EUR 9,9 Mio. ausgegeben. Der Nominalwert der per Dezember 2018 im Portfolio befindlichen „aktiven“ Zielfonds-Anteile beträgt währungsübergreifend etwa 21,5 Mio. Währungseinheiten. Für diese Anteile wurde ein kumulierter Kaufpreis von rund EUR 9,4 Mio. gezahlt, das entspricht einem durchschnittlichen Kaufkurs von ca. 44 %. Darüber hinaus stehen nach Kosten und erfolgten Auszahlungen noch etwa EUR 1,1 Mio. zur Reinvestition und Liquiditätsreserve zur Verfügung.

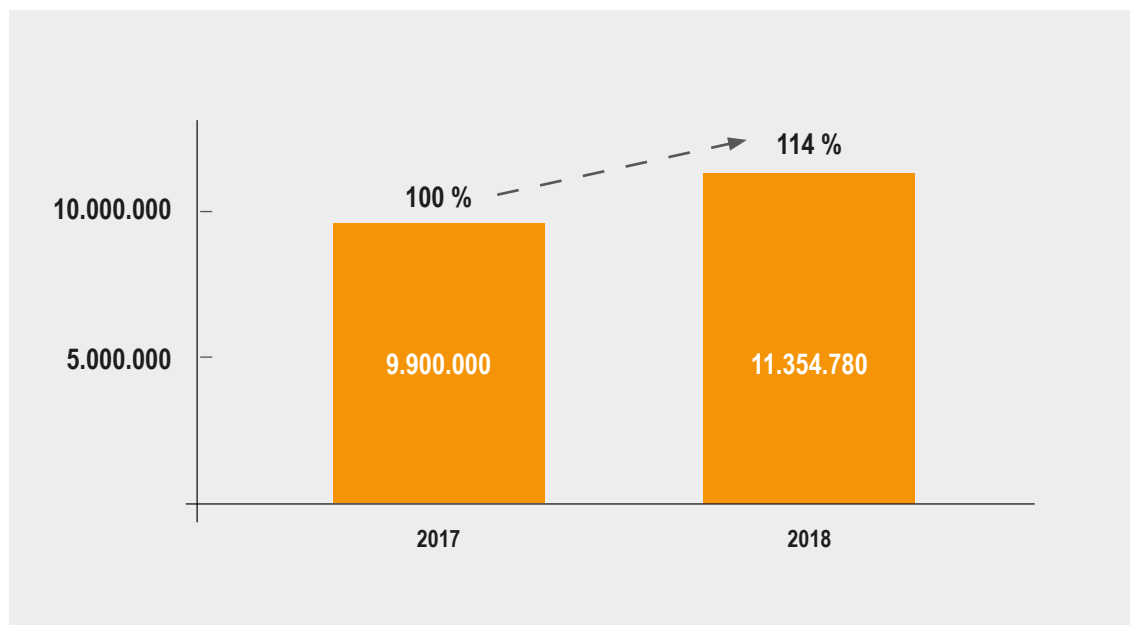
Die sehr erfreulichen Auszahlungen des Jahres 2018 beinhalteten teilweise auch die Rückzahlungen des investierten Kapitals, z. B. beim Verkauf eines Schiffs oder einer Immobilie. Bei einigen Produktgruppen (Erneuerbare Energien / Private Equity) gibt es in der Regel keine gesonderte Schlusszahlung, der Restwert der Beteiligung sinkt mit jeder Auszahlung. Um eine ausreichende Liquiditätsreserve vorzuhalten und Opportunitäten zur Portfolioergänzung wahrnehmen zu können, wird nicht das gesamte verfügbare Kapital ausgezahlt, sondern in der ersten Phase der Anleihelaufzeit teilweise reinvestiert.

Kumulierte Darstellung der Vermögenswerte

	in EUR	in Prozent
Begebene Notes	9.900.000	100,00%
Auszahlungen 2018 nach Kosten	723.690	7,31 %
Bisherige Auszahlungen nach Kosten kumuliert	723.690	7,31 %
Cash-Positionen nach Auszahlung (gerundet)	1.126.634	11,38 %
Kaufpreise aktives Portfolio inkl. Nebenkosten	9.444.456	95,40 %
Forderungen (u. a. Abschlagzahlungen Verkäufe)	60.000	0,61 %
Summe Auszahlungen + Cash + Portfoliowert nach Ankaufskursen	11.354.780	114,69 %

Die Secundus Advisory GmbH übernimmt als Investment Advisor keine Gewähr für die Richtigkeit der gezeigten Zahlen und Angaben.

Entwicklung der Vermögenswerte



Laufende Bewertung

Da die angekauften Zielfonds nicht börsentäglich gehandelt werden, wird der Wert nicht nach Angebot und Nachfrage, sondern anhand der erwarteten Auszahlungen über die Laufzeit des jeweiligen Zielfonds bestimmt. Da die künftige Entwicklung von Sachwerten nicht genau vorhergesagt werden kann, werden die Gesamtrückflüsse pro Zielfonds mit 8 % p.a. diskontiert. Vereinfacht ausgedrückt würde ein Zielfonds, bei dem über die kommenden zehn Jahre Auszahlungen von 180 % erwartet werden, heute mit 100 % bewertet. Die so gewonnenen Zielfondswerte gehen in die Preisindikation der Anleihe ein und werden um die Kosten der Struktur reduziert. Kurse um EUR 1.000 geben demnach eine Indikation über den Wert des Portfolios unter der Annahme, dass alle Zielfonds konservativ mit 8 % abgezinst wurden. Die derzeit in Depots ersichtliche Geld-Brief-Spanne hat daher keine Aussagekraft über die tatsächliche, nachhaltige Werthaltigkeit des Gesamtportfolios. Auch künftig wird durch den hohen Diskontierungsfaktor von 8 % p.a. der Kurswert der Anleihe nur steigen, wenn die erwartete Wertentwicklung des Portfolios nach Kosten größer als 8 % p. a. ausfallen sollte.

Entwicklung in den Anlageklassen

Im **Immobilienbereich** konnten im Berichtszeitraum erfreuliche Einnahmen generiert werden. Der Fokus liegt auf solide vermietete Immobilien, die tilgen und nachhaltige Rückflüsse versprechen. Erfreulich ist die derzeitige Entwicklung beim Fonds mit Investschwerpunkt Wien. Hier wird ein Verkauf einer der beiden Immobilien zur Abstimmung gestellt und eine Auszahlung von etwa 60 % zum Nominal in Aussicht gestellt.

Bei den **Schiffen** kam es zu Verkäufen des Dr. Peters „Sea Fortune“. Hier wurde ein erfreulicher Gesamtrückfluss von etwa 127 % erzielt. Das Conti „Göteborg“ wurde zur Verschrottung verkauft. Hier konnten etwa 105 % Rückfluss generiert werden, zudem sind ggf. steuerliche Erstattungen möglich. Ebenfalls verkauft wurde auf Zielfondsebene das Dr. Peters 98 „Front Tina“. Hier konnte ein Gewinn für die Investoren von etwa 30 % erzielt werden. Hier zeigt sich das Sicherheitskonzept des SubstanzPortfolios: Ein Ankauf unter dem Schrottwert kann selbst bei einer Verwertung des Schiffes zu deutlich positiven Renditen führen. Neben den Verkäufen auf Zielfondsebene wurde ein Teilverkauf des Bestandes des Conti VIII Classic vorgenommen. Hieraus ergab sich eine Vermögensmehrung von etwa 73 % innerhalb eines Jahres. Auch die laufenden Auszahlungen einzelner Zielfonds waren überaus erfreulich: So konnten die Beteiligungen MPC „Santa L“, CFB 163 „Montpellier“, MPC „Santa Leonarda“ und Conti VI-Classic zwischen 19 und 27 % an das *SubstanzPortfolio II* auszahlen.

Im Segment **Erneuerbare Energien** gab es keine nennenswerten Veränderungen, die Beteiligungen laufen im Großen und Ganzen wie geplant und generieren deutlich positive Liquiditätsergebnisse.

Im Bereich **Flugzeug** konnten die avisierten Auszahlungen vereinnahmt werden. Insbesondere die A 380-Beteiligungen zahlten im Dezember zweistellig bezogen auf den Kaufpreis an das Portfolio aus. Das Emissionshaus HEH teilte mit, dass der Leasingnehmer „Flybe“ schlechte Ergebnisse präsentiert habe, die Auszahlungen aus dem Zielfonds wurden in Folge aus Sicherheitsgründen eingestellt. Durch die weitgehende Entschuldung der Zielfonds, eine mögliche Übernahme durch bonitätsstarke Dritte und einen Kauf weit unter jüngsten Wertgutachten der Flugzeuge sieht der Advisor derzeit keinen konkreten Handlungsdruck.

Bei **Private Equity- und Infrastruktur-Fonds** kam es zu sehr hohen Rückflüssen. Die stammen konzeptionsgemäß oftmals auch aus der Liquidierung der Zielfonds, sodass mit den Rückflüssen auch die Substanz zurückgezahlt wird.

Abgänge

Zielfonds	Nominal	Kaufkurs / -preis		in % des Nominals	Rückfluss		Gewinn/ Verlust in EUR
		in %	in EUR		in EUR	in % des Kaufpreises	
CFB 152 „Marlene Star“ (USD)	30.000	60 %	14.797	87 %	21.750	145 %	6.953
CFB 151 „Maria Star“ (USD)	100.000	60 %	49.986	87 %	72.500	145 %	22.514
CFB 153 „Marylin Star“ (USD)	195.000	60 %	96.999	87 %	141.375	145 %	44.376
Conti Beteiligungsfonds V (Classic)	200.000	16 %	31.358	24 %	48.000	150 %	16.643
Conti Beteiligungsfonds V (Vario)	50.000	17 %	8.035	89 %	44.500	524 %	36.465
Dr. Peters 71 „Bright“	332.340	32 %	104.687	46 %	152.876	144 %	48.189
Neu							
Dr. Peters 100 „Sea Fortune“	300.000	60 %	178.000	76 %	228.000	127 %	50.000
Conti Beteiligungsfonds VIII	300.000	22 %	64.676	38 %	114.000	173 %	49.324
Dr. Peters 98 „Front Tina“	215.000	42 %	89.565	55 %	118.250	131 %	28.685
Conti „MS Conti Göteborg“	250.000	21 %	51.270	22 %	55.000	105 %	3.730
Gesamt	1.972.340		689.373		996.2513		306.879
Gewinn / Verlust aus Veräußerungen							45 %

Die Fonds befinden sich in der Liquidationsphase, Änderungen der Rückflüsse sind möglich. Kaufpreise beziehen sich auf den Bruttokaufpreis. Umrechnungen von USD-Investments erfolgten zum Kurs EUR / USD 1,20. Rundungsdifferenzen möglich.

Laufende Beschlussfassungen zu Verkäufen / Verkauf in Vorbereitung

Zielfonds	Nominal	Kaufkurs / -preis		in % des Nominals	Rückfluss		Gewinn/ Verlust in EUR
		in %	in EUR		in EUR	in % des Kaufpreises	
MPC „Santa L“	450.000	20 %	91.476	76 %	342.000	374 %	250.524
MPC „Santa Leonarda“	100.000	25 %	25.200	84 %	84.000	333 %	58.800
HCI Ocean Shipping I (USD)	260.000	22 %	46.300	32 %	69.333	145 %	23.033
Gesamt	810.000		162.976		495.333		332.358
Möglicher Gewinn / Verlust aus Verkäufen							204 %

* = Beschluss zum Verkauf von zwei der vier Schiffe

Die Fonds befinden sich in der Liquidationsphase, Änderungen der Rückflüsse sind möglich. Kaufpreise beziehen sich auf den Bruttokaufpreis.




Ausgewählte Rückflüsse auf Portfolioebene des Jahres 2018

Im Jahr 2018 haben Zielfonds teils hohe Auszahlungen geleistet bzw. für Januar 2019 angekündigt. In der folgenden Übersicht finden Sie eine Auswahl an erfreulichen Rückflüssen aus getätigten Investments (Angaben ohne Gewähr).




Fonds	Segment	Auszahlung Nominal	Kaufpreis inkl. Nebenkosten	Auszahlung zu Kaufpreis
CFB 163 „MS Montpellier“ (USD)	Schiff	3,00 %	11 %	27,27 %
MPC „Santa Leonarda“	Schiff	7,00 %	26 %	26,92 %
Conti Beteiligungsfonds VI	Schiff	3,00 %	13 %	23,08 %
MPC „Santa L“	Schiff	4,00 %	21 %	19,05 %
MPC „Rio Barrow“	Schiff	12,00 %	69 %	17,39 %
Hansa Treuhand „SKY CLOUD A380 III“	Flugzeug	7,25 %	74 %	9,80 %

Die Secundus Advisory GmbH übernimmt als Investment Advisor keine Gewähr für die Richtigkeit der gezeigten Zahlen und Angaben.

Neue Fonds in Anbindung *(ohne Gewähr auf Aufnahme in das Portfolio)*

DB/DWS Einkaufs-Center-Immobilienfonds Immobilie Nominal: 10.304 Kaufkurs: 797 % Invest: 82.023 	Der 1975 emittierte Fonds investiert in eine Vielzahl von deutschen Einzelhandelscentren. Bei einem Verkauf zum 14fachen der Jahresmiete könnte etwa 1000 % an die Investoren ausgezahlt werden, sodass auch der hohe Kaufpreis zum Nominal erklärt werden kann.
IVG/EuroSelect 20 „The North Gate“ Immobilie Nominal: 250.000 Kaufkurs: 77 % Invest: 192.356 	Die Immobilie befindet sich in zentraler Lage von Brüssel und wird u.a. vom belgischen Wirtschaftsministerium genutzt. Der Mietvertrag läuft bis 2025 und generiert ein hohes Maß an Einnahmesicherheit. Neben laufenden Auszahlungen sind Erträge beim künftigen Verkauf möglich.
Nordic Tristan Schiff Nominal: 200.000 Kaufkurs: 100 % Invest: 200.000 	Der Ankauf des Tankers erfolgt aus einer Notlage der Vorbesitzer zu einem historisch niedrigen Kaufpreis von USD 12 Mio, der Neubaupreis liegt bei etwa USD 46 Mio. Derzeit liegt die Jahrescharter bei etwa USD 13.000 / Tag und deutlich über Break-Even.

Zukäufe bei bestehenden Zielfonds

Doric Flugzeugfonds 6 (USD) Flugzeug Nominal: 25.000 Kaufkurs: 46 % Invest: 11.288 	
Fundus 24 Bonn Immobilie Nominal: 130.000 Kaufkurs: 72 % Invest: 92.565 	
Conti „MS Conti Canberra“ Schiff Nominal: 255.646 Kaufkurs: 24 % Invest: 59.272 	

**Portfoliobestand per
Januar 2019**

Immobilien	Nominal in Fondswährung	Kaufkurs in %	Investition in EUR
Hannover Leasing 202 „Deutschland 6“	175.000	63 %	108.743
SIGNA 13 „The Cube“	150.000	81 %	120.772
Doric GENO 2 London (GBP)	113.000	77 %	95.686
IC Deutschland 17	102.258	36 %	36.490
IWH/FHH 10 Freiburg	140.000	97 %	135.547
IWH/FHH 6 Hotel Flughafen Frankfurt	65.000	92 %	59.632
DG Anlage 22	48.573	195 %	94.717
ZBI Professional 9	155.000	94 %	145.700
IWH/FHH 15 Studieren & Wohnen II	50.000	96 %	47.658
AXA Merkens XVII	350.000	62 %	214.814
GAF GENO Wien	265.000	69 %	180.327
Fundus 31 „Hotel Adlon“	176.694	80 %	140.599
Treucon Chemnitz & Gotha	566.461	28 %	153.614
Gebau Medico 35	255.646	27 %	67.751
DFH 82 Denkmalfonds	200.000	85 %	169.174
Hannover Leasing 188 „Deutschland 4“	120.000	47 %	56.269
AXA Merkens XV	175.000	87 %	150.597
DB/DWS 17 Augsburg	170.000	171 %	290.107
HGA Mitteleuropa III	60.000	160 %	95.793
HGA Hamburg-Potsdam	150.000	85 %	126.975
DG Anlage Einkaufscenter	92.033	367 %	337.632
Sachsenfonds Österreich II	160.000	91 %	144.336
Ideenkapital Metropolen Europa	230.000	47 %	108.100
Fundus 30 Chemnitz	200.000	61 %	122.000
DB/DWS Technisches Zentrum Leipzig	104.000	164 %	169.582
Fundus 24 Bonn	130.000	72 %	92.565
Neu			
DB/DWS Einkaufs-Center-Immobilienfonds	10.304	797 %	82.023
IVG/EuroSelect 20 „The North Gate“	250.000	77 %	192.356
Gesamt	4.663.968	81 %	3.739.560

Schiffe	Nominal in Fondswährung	Kaufkurs in %	Investition in EUR
CFB 157 „TS Gabriela“ (USD)	155.000	68 %	87.470
CFB 158 „TS Julia“ (USD)	140.000	68 %	79.063
MPC „Santa Leonarda“	100.000	26 %	25.200
MPC „Santa L“	450.000	21 %	91.476
Conti Beteiligungsfonds I	1.390.000	14 %	192.350
Conti Beteiligungsfonds VIII	300.000	22 %	64.676
CFB 167 „Containerriesen der Zukunft“ (USD)	673.000	31 %	171.113
CFB 163 „MS Montpellier“ (USD)	2.500.000	11 %	223.506
Nordcapital „E.R. Canada“	90.000	28 %	25.082
Nordcapital „E.R. Texas“	225.000	33 %	73.737
Norddt. Vermögen „Northern Julie“	345.000	25 %	83.901

Schiffe	Nominal in Fondswahrung	Kaufkurs in %	Investition in EUR
Conti „MS Conti Canberra“	511.292	21 %	105.289
MS „Adilia“	100.000	100 %	100.000
MPC „Rio Barrow“	250.000	69 %	172.500
Conti Beteiligungsfonds III	250.000	17 %	42.411
HCI Ocean Shipping I (USD)	260.000	22 %	46.300
Conti Beteiligungsfonds IX / X (Classic)	590.000	27 %	157.714
Conti Beteiligungsfonds IX / X (Vario)	150.000	49 %	73.500
Salamon SAG Bulk Germany	1.000.000	7 %	61.970
Gebab „MS Buxcliff“ (vor Kapitalherabsetzung)	810.000	31 %	247.637
Conti Beteiligungsfonds VI	470.000	13 %	57.447
Neu			
Nordic Tristan	200.000	100 %	200.000
Gesamt	10.959.292	22 %	2.382.340

Private Equity / Infrastruktur	Nominal in Fondswährung	Kaufkurs in %	Investition in EUR
BVT Private Equity Global III	175.000	29 %	50.226
Macquarie Infrastruktur 3	320.000	108 %	343.565
Macquarie Infrastruktur 5 (USD)	250.000	73 %	150.099
Rising Star Private Equity IV	100.000	150 %	150.000
Marble House European Mid Market	250.000	100 %	250.000
KGAL 185 „Europafonds“	1.250.000	25 %	306.890
IVG Euroselect Balanced UK (GBP)	920.000	28 %	281.544
Hannover Leasing 178 Infrastruktur I (USD)	162.000	43 %	57.055
BVT Private Equity New Market	50.000	76 %	38.000
BVT Private Equity V	140.000	58 %	81.200
Hansa Treuhand Private Equity	100.000	52 %	51.989
Gesamt	3.717.000	48 %	1.760.569

Erneuerbare Energien	Nominal in Fondswährung	Kaufkurs in %	Investition in EUR
Aquila SolarINVEST 4	130.000	106 %	137.396
CFB 179 Solar Deutschland IV	45.000	103 %	45.961
Hannover Leasing 186 „Regenerative Werte 1“	75.000	83 %	62.250
CFB 177 Solar Deutschland III	50.000	109 %	54.027
GSI Solarfonds Deutschland 1	30.000	115 %	34.406
Neitzel & Cie. Solarenergie 2	187.408	102 %	190.989
Gesamt	517.408	102 %	525.029

Flugzeuge	Nominal in Fondswährung	Kaufkurs in %	Investition in EUR
Doric Flugzeugfonds 6 (USD)	125.000	71 %	73.774
Hannover Leasing „Flight Invest 49“ (USD)	410.000	64 %	216.907
DCM/LHI Flugzeugfonds 3 (USD)	250.000	52 %	107.917
Hansa Treuhand „SKY CLOUD A380 I“	125.000	66 %	81.795
Dr. Peters 122 Flugzeugfonds I (USD)	40.000	59 %	19.416
HEH 5 „London“	130.000	90 %	116.468

Flugzeuge	Nominal in Fondswährung	Kaufkurs in %	Investition in EUR
HEH 16 „Dublin“	50.000	84 %	42.000
HEH 11 „flybe. Liverpool“	100.000	82 %	81.540
Dr. Peters 128 Flugzeugfonds III (USD)	120.000	58 %	57.567
Hansa Treuhand „SKY CLOUD A380 III“	200.000	74 %	147.775
Neu			
DCM/LHI Flugzeugfonds 5 (USD)	90.000	57 %	42.102
Dr. Peters 134 Flugzeugfonds IX (USD)	100.000	60 %	49.699
Gesamt	1.740.000	60 %	1.036.959
Aktives Portfolio gesamt	21.597.669	44 %	9.444.456

Kaufpreise beziehen sich auf den Bruttopreis. Umrechnungen von USD-Investments erfolgten zum Kurs EUR/USD 1,20 und von GBP-Investments zum Kurs EUR/GBP 0,90. Rundungsdifferenzen möglich.

Die Secundus Advisory GmbH übernimmt als Investment Advisor keine Gewähr für die Richtigkeit der gezeigten Zahlen und Angaben.

Wesentliche Chancen & Risiken

Mit einer Investition in geschlossene Fonds auf dem Zweitmarkt sind nicht nur Chancen auf Ausschüttungen und Wertzuwächse, sondern auch erhebliche Risiken für den Anleger verbunden. Dies kann bei einem nicht prognosegemäßen Verlauf der Investition sogar zu einem Totalverlust des investierten Kapitals führen. Besondere steuerliche Situationen und/oder eine Fremdfinanzierung der Beteiligung können zu Vermögensnachteilen führen.

Vorliegend handelt es sich um ein sog. Blindpoolkonzept, d.h., zum Zeitpunkt der Anlage steht noch nicht fest, welche konkreten Zielfonds zu welchen Kaufpreisen erworben werden. Es wurde lediglich eine Allokation für das Zielfondsportfolio festgelegt, d.h., in welche Assetklassen wieviel des Investitionskapitals angelegt werden soll. Dies birgt das Risiko in sich, dass nicht ausreichend geeignete Zielfonds, die den Anlagebedingungen entsprechen bzw. nicht ausreichende Verkäufer derartiger Zielfonds identifiziert werden können.

Das Investment hat eine feste Laufzeit von 10 Jahren zzgl. zweier Verlängerungsoptionen von jeweils zwei Jahren. Eine Kündigung vor dem Ende der Laufzeit ist nicht möglich. Obwohl ein börsentäglicher Handel der Anteile geplant ist, ist nicht auszuschließen, dass mangels hinreichender Liquidität auf diesem Markt eine Veräußerung nicht oder zumindest nicht zu angemessenen Kursen möglich ist. Von daher ist die Anlage ungeeignet für Anleger, die ihr investiertes Geld eventuell vor dem Ende der Laufzeit zurückerhalten wollen.

Nahezu sämtliche Zielfonds erzielen ihre laufenden Erträge aus der Vermietung (Immobilienfonds) oder Vercharterung (Schiffs- und Flugzeugfonds) bzw. dem Verkauf der mit Hilfe der Assets produzierten Energie. Die Erlöse werden von einer Vielzahl von Risikofaktoren beeinflusst, sodass eine verlässliche Prognose des Ergebnisses nicht möglich ist. Die nachfolgend beispielhaft – und nicht abschließend – genannten Risiken der unternehmerischen Beteiligung bestehen auf Seiten des Anlegers: Allgemeine konjunkturelle Entwicklung, Marktentwicklung der einzelnen Assetklassen, Kostensteigerungs-, Zins- und Währungsrisiken, Rechtsänderungs- und Steuerrisiken, Bonitätsrisiken etc.

Der tatsächliche bei Verkauf der Assets entstehende Rückfluss hängt maßgeblich von dem erzielten Verkaufspreis und damit der Entwicklung der jeweiligen Teilmärkte (Immobilien-, Schifffahrts-, Luftfahrtmärkte etc.) zum Zeitpunkt des Verkaufs ab. Bei dem Eintritt sonstiger, nicht in den Annahmen berücksichtigter Umstände (z. B. ungünstigere Währungsverläufe) kann der kalkulierte Rückfluss wesentlich geringer ausfallen, sodass sich die angenommenen Wertsteigerungen nicht realisieren lassen.

Für eine abschließende und ausführliche Darstellung der Risiken wird auf den Prospekt verwiesen.

Impressum

Secundus Advisory GmbH
Neuer Wall 71
20354 Hamburg

Tel.: (040) 537 98 28 80
Fax: (040) 537 98 28 89
management@secundus.de

Dieses Dokument dient nicht als Basis für eine Kauf- oder Verkaufsentscheidung und stellt kein öffentliches Angebot dar. Der Erwerb oder Verkauf des *SubstanzPortfolios II* sollte nur nach ausführlicher Rücksprache mit dem Berater erfolgen. Als Basis einer Zeichnung dient ausschließlich der englische Originalprospekt. Die in diesem Dokument gemachten Angaben sind indikativ und dienen Illustrationszwecken. Für steuerliche oder rechtliche Inhalte wird keine Haftung übernommen, ebenso für ein Nichteintreten von einer oder mehreren wirtschaftlichen Annahmen. Als Investment Advisor analysiert die Secundus Advisory GmbH den Markt, trifft die Vorauswahl der Zielinvestments und spricht Investmentempfehlungen aus. Für Zahlen und Daten Dritter übernimmt die Secundus Advisory GmbH keine Haftung.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung gegenüber Dritten erfordert die Erlaubnis der Secundus Advisory GmbH.